



FURY IN THE SLAUGHTERHOUSE starten Aktion „Hoffnung verändert alles“

Hannover, den 25.04.2023. Die Band aus Hannover setzt mit ihrer Aktion das soziale Engagement von ausgewählten Hilfsorganisationen, NGOs und Vereinen in den Fokus, sammelt im Rahmen ihrer Open-Air-Tournee Spenden und stellt auf www.fury.de sowie auf ihren Konzerten verschiedene „Patent-Organisationen“ vor. Neben Partnern wie Sea Shepherd, Dunkelziffer e.V., dem Obdachlosenprojekt „Die Weihnachtsfeier“ oder UBOMI, die bereits mit Fury In The Slaughterhouse kooperieren, sind noch weitere Projekte wie Amsob oder die Stiftung Union Berlin etc. vertreten.

Fury In The Slaughterhouse rufen mit ihrer Aktion dazu auf, die Welt ein klein wenig besser zu machen. Auf der ab dem 1. Juli startenden großen Open-Air-Tournee möchten sie ihre Stimme und ihre Reichweite zur Verfügung stellen, um auf das Wirken und die Aktivitäten ausgewählter NGOs hinzuweisen. In Zahlen bedeutet das: 100.000 erwartete Besuchern:innen der Tournee sowie über 120.000 Follower:innen auf den Social-Media-Kanälen der Band. Unterstützt wird die Band dabei von ihrem Musiklabel Seven.One Starwatch, ihrer Management Firma MPS Hanseatic und ihren Live Veranstaltern Semmel Concerts und Seaside Entertainment.

Die Band greift mit dieser Aktion auch den Titel und den Antrieb ihres neuen Albums „HOPE“ auf. Kai Wingenfelder erklärt: „Die letzten Jahre waren in vielen Punkten eine sehr bedrückende Zeit. Sich irgendwo hinstellen und immer zu jammern, wie fürchterlich alles ist, bringt uns nicht weiter. Man muss Wege finden, um Kraft zu tanken, mal zu lachen, oder ganz einfach das Gefühl bekommen, dass man mit den ganzen Herausforderungen nicht alleine ist.“

Diese Aussage wollen Fury In The Slaughterhouse mit der Aktion „Hoffnung verändert alles“ in die Realität überführen. Dabei geht es genau um das, was die Band mit ihren Liedern auf „HOPE“ vermitteln will: Hoffnung hilft nicht nur gegen apokalyptische Stimmungen und Ängste, Hoffnung kann auch zu konkreten Veränderungen führen.

Für diese und neue Partner wollen Fury In The Slaughterhouse unter dem Motto „Hoffnung verändert alles“ zusammen eine Plattform bieten. Die Organisationen sollen sich nicht nur im Rahmen der Live-Shows präsentieren, auch über die Bandwebseite www.fury.de wird den NGOs eine Präsentationsmöglichkeit geboten. Dabei wird es zu jeder Show eine Patent-Organisation geben, die auf der Website und über die Social Media-Kanäle der Band vorgestellt wird. „Wir haben die unterschiedlichsten Organisationen an Bord – von klein bis groß, international, bundesweit bis regional. Uns ist es wichtig zu zeigen, dass man oftmals nicht nur finanziell helfen kann, sondern gegebenenfalls auch mit zeitlichem und körperlichem Engagement. Nicht jeder hat das nötige Geld, um eine Spende zu tätigen. Aber vielleicht hat man ja ein paar Stunden im Monat Zeit, um z.B. für

„Little Home‘ neue Unterkünfte für Obdachlose mitzubauen. Ich glaube man sollte aktuell auch nicht unterschätzen, wie sehr so eine Arbeit zum einen ein Gemeinschaftsgefühl und zum anderen auch eine gewisse Selbstwirksamkeit stärken oder überhaupt erst aufzeigen kann. Am Ende macht das hier ja alles nur Sinn, wenn wir das gemeinsam angehen“, erklärt Kai Wingenfelder. „Wir haben für einige dieser Gruppen kleine Kurz-Dokumentationen produziert, in denen sie ihre Arbeit und konkrete Projekte vorstellen. Alle bekommen eine Plattform bei unseren Konzerten und wir hoffen natürlich auf die Unterstützung unserer Fans bei den Shows. Die Aktion soll aber auch nicht mit diesem Sommer enden und wir haben schon Ideen, wie wir das Ganze noch weiterführen können.“

Die ersten Dreharbeiten und Interviews zu „Hoffnung verändert alles“ sind bereits abgeschlossen. Zum Beispiel mit Little Home e.V. in Köln. Sven Lüdecke (Gründer von Little Home e.V.) zur Aktion: „Wir sind von der Idee von Fury In The Slaughterhouse begeistert und freuen uns sehr Teil dieser Aktion sein zu dürfen. Für unsere Arbeit, der Bau von ‚Little Homes‘ für Obdachlose, Menschen durch ein Dach über dem Kopf wieder eine neue Perspektive zu bieten, ist jeder Cent hilfreich. Aber auch helfende Hände können wir beim Bau der Häuser immer wieder gebrauchen.“

Die beiden ersten Videos werden wie folgt veröffentlicht, weitere Videos folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

25.04.23, 10:00 Uhr: Aktion „Hoffnung verändert alles“: <https://youtu.be/VRvSxx1wyeQ>

27.04.23, 10:00 Uhr: „Hoffnung verändert alles“ - SEA SHEPHERD: <https://youtu.be/zVam5yMVOqE>

Hier eine Liste aller teilnehmenden NGOs in den jeweiligen Städten:

Datum	Stadt	Venue	Parten Organisation	Webseite
01.07.23	Aurich	Mehrzweckgelände Tannenhausen	Wattolympiade/Stark gegen Krebs	https://www.wattoluempiade.de
14.07.23	München	Tollwood Festival	Nicolaidis YoungWings Stiftung	https://www.nicolaidis-youngwings.de
15.07.23	Büren	Open Air (mit Fischer Z)	Dunkelziffer e.V.	https://www.dunkelziffer.de
21.07.23	Bremen	Seebühne	Sea Shepherd Deutschland e.V.	http://www.sea-shepherd.de
22.07.22	Halle (Saale)	Peißnitzinsel	Friedenskreis Halle e.V.	https://www.friedenskreis-halle.de
28.07.23	Gelsenkirchen	Amphitheater	Deutsche Parkinsonvereinigung e.V.	https://www.parkinson-vereinigung.de
29.07.23	St. Goarshausen	Loreley	Ubomi e.V.	https://www.ubomi.net
10.08.23	Dresden	Junge Garde	Afrika Rise e.V.	https://www.afrikarise.de
11.08.23	Erfurt	Open Air am Central Park	AMSOB e.V.	https://amsob.de/
12.08.23	Berlin	Zitadelle	Stiftung des 1. FC Union Berlin e. V.	https://fc-union-stiftung.de
18.08.23	Braunschweig	BraWo Bühne	Freibad Clenze e.V.	https://freibadclenze.de/
19.08.23	Hannover	Gilde Parkbühne	Die!!! Weihnachtsfeier	https://www.weihnachtsfeier-für-hannover.de
26.08.23	Lübeck	Kulturwerft Gollan	Zuckerschnuten e.V.	https://www.diabetes-kids.de
01.09.23	Losheim	Seebühne	Commune gGmbH	https://commune.gmbh
02.09.23	Gießen	Kultursommer	Wacken Foundation	https://www.wacken-foundation.com
09.09.23	Stuttgart	Freilichtbühne	Kultur Für Alle – Stuttgart e.V.	https://kultur-fuer-alle.net
10.09.23	Köln	Tanzbrunnen	Little Home e.V.	https://www.little-home.eu